



Design: Stephan Bundi AGI/Druck: Geiger AG Bern

wissenschaftscafé

Thalia Bücher im Loeb an der
Spitalgasse 47/51 in Bern

Montag 17.30–19.00 Uhr
Eintritt frei

7. Februar 2011
Rheuma, Arthritis und Co –
Umgang mit chronischen
Schmerzen

7. März 2011
Gentechnisch veränderte
Pflanzen – Fluch oder Segen?

4. April 2011
Das Kind als Medienexperte –
Chancen und Gefahren

2. Mai 2011
Nanotechnologie – Was weiss
man Neues über die Technologie
der Zukunft?

6. Juni 2011
Zukunft der Energieversorgung

5. September 2011
Migration und Schule

3. Oktober 2011
Politik 2.0 – Welche Rolle spielt
das Internet in der Politik?

7. November 2011
Depressionen – Leben wir
im Zeitalter der Melancholie?



sciencécité

u^b

UNIVERSITÄT
BERN

Berner Fachhochschule

PHBern
Pädagogische Hochschule



17.30–19.00 Uhr
Thalia Bücher im Loeb
Spitalgasse 47/51, 3001 Bern
(2. Untergeschoss, Café Cappuccino)
Der Eintritt ist frei!

Veranstalter:
Stiftung Science et Cité
Universität Bern
Berner Fachhochschule
Pädagogische Hochschule

Montag 07 | 02 | 11

Rheuma, Arthritis und Co – Umgang mit chronischen Schmerzen

Genickstarre, Rückenschmerzen, Kniearthrose – Nicht nur für die betroffenen Personen sind Beschwerden mit dem Bewegungsapparat eine grosse Belastung. Auch für unser Gesundheitssystem bringen sie beträchtliche Kosten mit sich. Welche Faktoren sind für Beschwerden mit dem Bewegungsapparat verantwortlich? Wie kann solchen Problemen vorgebeugt werden? Und welches sind neue Ansätze, um chronische Schmerzen zu behandeln?

Prof. Dr. med. Peter Jüni

Ausserordentliche Professur für klinische Epidemiologie, Universität Bern

Dr. Amir Tal

Physiotherapeut, Studiengangleiter MSc Physiotherapie, Berner Fachhochschule

Dipl. Psych. Wolfgang Dumat

Psychologe FSP, Psychologischer Psychotherapeut, Schmerzpsychotherapeut, Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil

Moderation: Dr. Partick Imhasly

Wissenschaftsjournalist NZZ am Sonntag

Montag 02 | 05 | 11

Nanotechnologie – Was weiss man Neues über die Technologie der Zukunft?

Ob Medizin, Ernährung, Technik oder Elektronik, die Nanotechnologie ist überall ein Thema. Sie befasst sich mit Strukturen, die ein Millionstel Millimeter gross sind; für uns unvorstellbare Dimensionen. Was hat es mit diesen Nano Teilchen auf sich? Wozu werden sie verwendet? Wo findet man sie im Alltag? Und welche Nutzen und Risiken bergen sie in sich?

Prof. Dr. em. Peter Gehr

Institut für Anatomie, Universität Bern

Prof. Dr. Peter Walther

Professor für Nanotechnik und Mechatronik, Fachbereichsleiter Mikro- und Medizintechnik, Berner Fachhochschule

Prof. Dr. Patrick Hunziker

Abteilung für Intensivmedizin, Universitätsspital Basel

Moderation: Christian Strübin

SR DRS

Montag 03 | 10 | 11

Politik 2.0 – Welche Rolle spielt das Internet in der Politik?

Das Internet wird in der Politik rege genutzt. Es bietet Parteien und Politikern eine Plattform, um sich dem Volk zu präsentieren. Welche Rolle spielt das Internet im aktuellen Wahlkampf? Können mit Hilfe des Netzes die Parteien ihre Programme einfacher der Bevölkerung zugänglich machen? Oder führt es dazu, dass die Stimmbürger Köpfe statt Inhalte wählen?

Dr. Alessia C. Neuron

Forschungsfeldleiterin «Leadership & Participation»

Berner Fachhochschule

Dr. Uwe Serdült

Politikwissenschaftler, Vizedirektor Centre for Research on Direct Democracy

Julien Fiechter

Politikwissenschaftler, IDHEAP Lausanne,

Projektleiter Online-Wahlhilfe smartvote

Moderation: Markus Böni

Programmleiter Tele Bilingue

wissenschaftscafé

Das Wissenschaftscafé widmet sich aktuellen gesellschaftlichen Fragen und lässt dabei Expertinnen und Experten mit einem breiten Publikum in einen Dialog treten.

In einem nicht-akademischen Rahmen, einem Café, begegnet wissenschaftliche Kompetenz den Interessen und Fragen der Bevölkerung. Aktuelle Themen werden auf einer wissenschaftlichen Basis diskutiert, wobei auf Referate verzichtet wird. Vielmehr werden von beiden Seiten Fragen aufgeworfen und Meinungen abgegeben, um so die Vielschichtigkeit eines Themas aufzuzeigen und verschiedene Facetten zu beleuchten.

Montag 07 | 03 | 11

Gentechnisch veränderte Pflanzen – Fluch oder Segen?

Gentechnisch veränderte Pflanzen bringen neue Möglichkeiten mit sich. Es können bspw. schädlingsresistente Pflanzen gezüchtet werden. Jedoch stellt eine solche Zucht ein grosser Eingriff in unser Ökosystem dar. In der Schweiz ist der Anbau solcher Pflanzen nur zu Forschungszwecken und unter strengen Auflagen erlaubt. Welchen Einfluss hätte ein kommerzieller Anbau solcher Pflanzen auf unsere Umwelt? Wie wird es in Ländern gehandhabt, in welchen dies bereits erlaubt ist? Und wie sind wir als Konsumenten davon betroffen?

Prof. Dr. Wolfgang Nentwig

Institut für Ökologie und Evolution, Universität Bern

Dr. Eva Reinhard

Vizedirektorin Bundesamt für Landwirtschaft BLW

Dr. Andreas Keiser

Professor für Ackerbau und Pflanzenzüchtung, Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft SHL

Moderation: Christian Strübin

SR DRS

Montag 06 | 06 | 11

Zukunft der Energieversorgung

Wir befinden uns in einer Zeit des totalen Umbaus der Energieversorgung. Die Verknappung und Verteilung der fossilen Rohstoffe führt vermehrt zu Konflikten, wodurch das Wort «Energieversorgungssicherheit» eine ganz neue Bedeutung bekommt. Obwohl die Energie teurer wird, nimmt der Energiebedarf in der Bevölkerung zu. Neue Energieinfrastrukturen müssen geschaffen werden, aber niemand will ein AKW oder eine Hochstromleitung vor der Haustür. Wie können wir diesen Problemen entgegen treten? Wie kann die Energieversorgung in Zukunft nachhaltig gesichert werden?

Prof. Dr. Michael Höckel

Professor für Energiesysteme, Berner Fachhochschule

Dr. Walter Steinmann

Direktor Bundesamt für Energie BFE

Prof. Dr. Horst Michael Prasser

Laborleiter Paul-Scherrer Institut, Professor für Kerntechnik ETH Zürich

Moderation: Toni Koller

SR DRS

Montag 07 | 11 | 11

Depressionen – Leben wir im Zeitalter der Melancholie?

Depressionen treten in allen sozialen Schichten, Kulturen und in allen Altersklassen auf. In den letzten Jahren ist eine Zunahme dieses Krankheitsbildes zu verzeichnen. Doch gibt es wirklich mehr depressive Menschen, oder wird die Krankheit einfach schneller erkannt und als solche akzeptiert? Was kann präventiv dagegen unternommen werden? Und welches sind neue Ansätze in der Psychotherapie?

Prof. Sabine Hahn

Leiterin angewandte Forschung & Entwicklung Pflege, Berner Fachhochschule

Werner Fey

Lic. Phil., MAS Psychotherapy, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Leiter der Geschäftsstelle Berner Bündnis gegen Depression

Prof. Dr. Martin Grosse Holtforth

Psychologin/Psychotherapeutin, SNF-Professorin, Universität Zürich

Moderation: Toni Koller

SR DRS

Montag 04 | 04 | 11

Das Kind als Medienexperte – Chancen und Gefahren

Noch nie hatten Kinder so leichten Zugang zu elektronischen Medien wie heute. Und noch nie verbrachten sie so viel Zeit vor dem Bildschirm wie heute. Kinder sind im Umgang mit Medien oft versierter als ihre Eltern. Wie geht man als Eltern damit um? Wie soll man den Medienkonsum der Kinder regulieren oder kontrollieren? Und wie kann man dazu beitragen, dass Kinder Medien auf kreative und entwicklungs-förderliche Weise in ihren Alltag einbauen?

Hansjörgen Mosimann

Dozent für Medienpädagogik

Thomas Vollmer

Stv. Leiter Kinder- und Jugendfragen, Koordination Jugendschutzprogramme, Bundesamt für Sozialversicherungen BSV

Prof. Dr. Daniel Süss

Professor für Medienpsychologie, ZHAW Zürich,

Extraordinairus für Publizistikwissenschaft, Universität Zürich

Moderation: Michael Sahli

SR DRS

Montag 05 | 09 | 11

Migration und Schule

Je nach Stadtteil machen Kinder mit Migrationshintergrund den grössten Anteil einer Schulklasse aus. Häufig wird dies als Problem dargestellt. Ausländische Kinder werden oft für die im Schulsystem vorherrschenden Probleme verantwortlich gemacht. Doch wie sieht die Realität aus? Welchen Einfluss haben Migrantenkinder wirklich auf den Schulalltag? Und wie geht die Schule mit ihnen um?

Prof. Dr. Kathrin Oester

Forschungsbeauftragte, Zentrum für Forschung und Entwicklung, PHBern

Prof. Dr. Winfried Kronig

Institut für Heilpädagogik, Universität Freiburg

Daniel Kohli

Schulleiter der Schule Bethlehemacker

Moderation: Michael Sahli

SR DRS

Kontakt:

Stiftung Science et Cité
 Marktgasse 50, 3011 Bern
 Tel +41 31 313 19 19
 info@science-et-cite.ch
 www.science-et-cite.ch

Universität Bern
 Hochschulstrasse 4, 3012 Bern
 Tel +41 31 631 81 11
 www.unibe.ch

Berner Fachhochschule
 Hallerstrasse 10, 3012 Bern
 Tel +41 31 848 33 00
 office@bfh.ch
 www.bfh.ch

PHBern
 Fabrikstrasse 2
 3012 Bern
 Tel +41 31 309 20 11
 rektorat@phbern.ch
 www.phbern.ch

science|cité



Mit freundlicher Unterstützung

